



Der Berufsverband  
für Training, Beratung  
und Coaching

# News & Facts

## Hotel Schloss Hohenkammer mit dem GreenSign Level 4 nachhaltig zertifiziert - Nachhaltigkeit ist fest in der Philosophie verankert

Die Nachhaltigkeit ist fest in der Philosophie und im Alltag des Hotels verankert und wird hier gelebt. Die herausragenden nachhaltigen Maßnahmen von Schloss Hohenkammer wurden jetzt mit der GreenSign Zertifizierung gewürdigt. Dabei konnte das Schloss Hohenkammer ein fantastisches GreenSign Level 4 erreichen.



Martin Kirsch, Geschäftsführer von Schloss Hohenkammer: „Nachhaltigkeit heißt nach unserer Definition einfach das Richtige tun. Gerade für uns als Haus mit eigener Landwirtschaft hat dementsprechend „Green Thinking“ einen hohen Stellenwert. Dabei geht es aber nicht ausschließlich um Bio – das Thema regional ist zum Teil noch wichtiger. Besonders als Betrieb der sehr viele seiner Lebensmittel selbst produziert, merken wir, wie positiv dies bei unseren Kunden und Gästen aufgenommen wird. Wir freuen uns sehr über die Zertifizierung, denn das gesamte Team tut alles, um unser tägliches Tun und Schaffen nachhaltig anzugehen und das in allen Bereichen des Hotels und in unserem Leben. Wir entwickeln innovative Konzepte und lassen uns regelmäßig beraten, um uns stetig im Bereich Nachhaltigkeit zu optimieren.“

Das Besondere an Schloss Hohenkammer ist der eigene Landwirtschaftsbetrieb, der sogar Energie produziert: Gut Eichethof ist damals wie heute Nahrungs- und Energielieferant für das Wasserschloss. Es ist Mitglied im Netzwerk der Biohöfe „Naturland e.V.“, welche ökologisch nachhaltig wirtschaften und auf artgerechte Viehzucht setzen. Auf einer Anbaufläche von 300 Hektar werden am Gut Eichethof Biosaatgut und Lebensmittel angebaut. Es werden biologische Landwirtschaftserzeugnisse, wie Angus-Rinder, Schweine und Hühner, 30 Sorten Gemüse und Kartoffeln, Getreide, Edelbrände sowie Essige von Obstbäumen und Bienenhonig für den Hotelbetrieb produziert.

Somit bietet die Küche auf Schloss Hohenkammer eine einmalige Frische, eine top Bio-Qualität und eine absolute Regionalität. Gäste können die zahlreichen selbst hergestellten Produkte im Hotel erwerben, als Mitbringsel für Zuhause. Alle übrigen Einkäufe werden von anderen



Der Berufsverband  
für Training, Beratung  
und Coaching

# News & Facts

regionalen Lieferanten bezogen, wobei auf Bio-Produkte, hohe Qualität, den Einsatz von Großgebinden und die Reduzierung von Einwegverpackungen geachtet wird.

Ein weiterer Pluspunkt bei der Bewertung des GreenSign Levels ist die Tatsache, dass Schloss Hohenkammer energieautark ist und sogar noch den selbst produzierten Strom ins öffentliche Netz einspeist. Zwei Blockheizkraftwerke mit zusammen 385 kW Strom- und Wärmeerzeugung, angetrieben über Methangas aus der Biogasanlage gehören zum Gut – zusätzlich zu einer Holzschnitzelanlage mit 600 kW, sowie Solarenergie und Photovoltaik.

Ebenfalls zum Gelände des Schlosses gehört ein etwa 500 Hektar großer Mischwald, der Holz als Baustoff liefert und auch „Outdoor-Location“ für Seminargäste ist. Das Hotel bietet seinen Gästen drei kostenfreie E-Tankstellen sowie Fahrräder und E-Bikes zum Verleih und ermöglicht so eine nachhaltige Mobilität.

Die höchste Punktzahl bei der GreenSign Zertifizierung erhielt das Schloss Hohenkammern vom InfraCert Institut für den Bereich `Soziale Verantwortung`. Das Haus bietet umfangreiche Vorteile für seine Mitarbeiter, führt Meinungsumfragen unter dem Personal durch, profitiert vom Ideenreichtum der Teams, bietet viele Sozialleistungen sowie Schulungen an und legt großen Wert auf Fairness und Authentizität. Eine hervorragende Einbindung aller nachhaltiger Prozesse mit allen Mitarbeitern ist dabei selbstverständlich. Eine Besonderheit ist auch, dass jeder Mitarbeiter am Ende des Jahres gratis einen Weihnachtsbaum aus dem eigenen Forst erhält. Viele dieser individuellen Zuwendungen und ein wertschätzender Umgang untereinander machen das Schloss Hohenkammer zu einem attraktiven Arbeitgeber.

Geschäftsführer Martin Kirsch und sein Team fokussieren sich neben den Umwelt- und sozialen Aspekten auch auf die regionale Verantwortung. So werden lokale Vereine unterstützt, indem Veranstaltungsräume kostenfrei zur Verfügung gestellt werden, Spendenaktionen durchgeführt, günstiges Mittagessen für den örtlichen Kindergarten angeboten und das Thema Nachhaltigkeit in der Region vorbildlich kommuniziert.

Armin Wolff, der für das InfraCert Institut vor Ort das Audit zur GreenSign Zertifizierung durchführte, erklärt: „Ich kenne das Haus schon von unserem Green Tourism Camp, welches im November 2019 im Schloss Hohenkammer stattfand. Dort waren unser Team und die Teilnehmer des nachhaltigen Barcamps von der sichtbaren Umsetzung der Nachhaltigkeit auf dem riesigen Areal begeistert. Nachhaltiges Handeln und eine ökologische Verantwortung gewinnen im Tourismus weiterhin an Bedeutung. Martin Kirsch und sein Team haben es geschafft, in Hohenkammer Tradition und Moderne zu verbinden und gleichzeitig ein nachhaltiges Esprit zu vermitteln. Gäste und Personal werden hervorragend mit eingebunden und es ist offensichtlich, dass der Green Lifestyle hier mit Freude und inspirierend gelebt wird.“

Als Spezialist für Nachhaltigkeit und der Zertifizierung von Hotels zeichnet sich InfraCert vor allem auch durch eine praxisnahe Forschung mit namenhaften Partnern der Hotel- und Tourismusindustrie aus. Das fünfstufige Zertifizierungssystem GreenSign ist auf internationalen Rahmenwerken aufgebaut und einmalig in der Branche. Mit einer GreenSign Zertifizierung erhalten Hoteliers das ausgereifteste, praxisnahe und auf alle Bereiche der Nachhaltigkeit angewandte Managementsystem, dass die Nachhaltigkeit des Hotelbetriebs dem Gast transparent sichtbar macht. Weitere Informationen auf: [www.greensign.de](http://www.greensign.de)